

## Ankerplätze und Tiefenproblem

Junix hat einen Tiefgang von 1.20

Bin Mitglied bei Seahelp, ein Unternehmen aus Ebensee. Die haben in Lignano ein dickes Schlauchboot und helfen bei Problemen.

Tel Europa. +800 112 00 112

tel at +43 5043112

Erste Sache: Tide checken auf der Marinaseite <https://Portomaran.com>

Die schwierigste Stelle ist gleich die Hafenausfahrt von der Marina Portomaran.

Nur befahrbar 1-2 std vor und nach Flut.

Eingezeichnet mit Gelben Kreis mit roten Punkt drinnen

danach gleich nochmal bei der Marano Stadtausfahrt. Hier immer auf der Seite der Spundwand fahren. Auf der Seite des Strandes, bei der Strandhuetten gehts es sehr weit seicht hinein.

Alle gelben Striche sind problematische Stellen.

Bei roten Kreuzen geht gar nix mit fahren

Ankerplätze sind grün eingezeichnet

x1

der beliebteste und sicherster Ankerplatz, Am Sonntag sind da 100te von Booten. Die Italiener sind nur Sonntagsfahrer, auch in der Marina ist es eigentlich nicht üblich auf den Booten zu übernachten. Tiefe am Anfang 10 Meter man kann weit nach hinten fahren auch noch ums Eck da gehts aber schon auf 2-3 meter runter und einen Schwoibreite von 10-15 meter

X2

hinter der letzten Sandbank der Insel St. Andrea. Die Zufahrt ist aber eigentlich auch nur bei Flut möglich. Dort steht auch eine „ACHTUNG TIEFE“ Zeichen. Bei Flut gehts mit 20-30 unterm Klie zur Ausfahrt. Ein Grossen Seezeichen steht dann backbord und die Huetten sind Steuerbord. Immer an steuerbordseitiger Begrenzung lang. Seezeichen bei der Ausfahrt also linkx die Fischerhütten an der auf der rechten Seite in der Mitte Hat die Aussfahr eine Tiefe von 3-7 meter. Man kann rausfahren bis zu den zwei Dalben die schon 200 Meter in der Adria draussen stehen. Ankern kann man über all am Rand. Zwischen Flut un Ebbe eine gute Stroemung in der Ein-und Ausfahrt.

Man kann wahrscheinlich auch hinter der letzten Sandbank in die Bucht(Wo das Seezeichen steht) reinfahren es is Tief genug aber nur ca 3 meter breit, drinnen wird es bereiter .... also man kann auch ein wenig schwoien. Ich habs noch nicht gemacht.

X3

Direkt bei der Ausfahrt Lignano. Auf der Backbordseite ist eine kleine Steinbune. Hinter der Steinbune kann man gleich reinfahren. Grosse Tiefe hab schon 15 meter gemessen. Ca 20 Meter vor dem Sandstrand entlang weiterfahren bis es seichter wird. Vorsicht das geht dann sehr schnell. Du kann auf einer Tiefe von 2.5 meter ankern.

X4

Im Fluss Stella. Gleich nach der Einfahrt ist Backbord eine Platana die Weit in den Fluss reinhaengt , da kann man gut festmachen. Meist ist eine gute Stroemung und man liegt ruhig solange nicht die MOBO fahrer vorbeibrausen. In Italien wir meist auf Wellenschlag nicht geachtet. Wenn man über laenger als eine Tide bleibt brauchst du einen Heckanker in den Fluss hinein. Sonst zur Stella: alls schon tief man kann 10 km rauffahren bis zum Ort Precenicca oder so aehnlich. Dort ist einen Kaimauer mit viel Wasserpflanzen und einem Restaurant. Alles sehr tief.

X5

Gegenueber Restaurant das nur mit Boot zu erreichen ist. Ist es gut Tief.

X6 Grado: Ich hab dort Boot Anker gesehen aber selber noch nicht probiert. Der Weg nach Grado geht bei Flut. Wir waren im Stadthafen, aber sehr unangenehm, 1000de Touristen an der Kaimauer.

